

Teilnehmer können Kongress aktiv mitgestalten

Der Jahreskongress der SGI findet am 4. und 5. November in Biel statt.

BIEL – Anfang November veranstaltet die Schweizerische Gesellschaft für orale Implantologie (SGI) ihren Jahreskongress mit dem Titel „Die 3. Dimension“. Präsident Dr. Bruno Schmid lädt hierzu in die Kongresshalle in Biel, das architektonische Wahrzeichen der Uhrenstadt. Die Tagung in diesem Jahr steht ganz unter dem Zeichen der aktiven Mitgestaltung, und so wurden einige Neuheiten eingeführt, um einen regen Austausch zu gestalten.

Neuheiten und Programm

Zum ersten Mal werden Teilnehmer die Möglichkeit haben, im Vorfeld online Fragen direkt an die Referenten zu richten. Diese werden die Anregungen und Problemstellungen dann in anonymisierter Form in ihre Vorträge integrieren. Am Ende jeder der drei Themenblöcke findet zudem eine Podiumsdiskussion statt, bei der auch Patientenfälle diskutiert werden. Zuhörer können sich hier ebenso mit Fragen und Meinungen einbringen.

Ein weiteres Novum dieses Jahr stellt das Parallelprogramm speziell für Dentalhygienikerinnen dar. Dabei werden am Samstagvormittag namhafte Referenten dem Titel „Was Dentalhygienikerinnen über Implantate wissen sollten“ mit umfassenden Beiträgen gerecht.



Das Kongresshaus in Biel ist Veranstaltungsort des Jahreskongresses der SGI. (© Stadt Biel)

Das Programm wird nach der Eröffnung durch Dr. Bruno Schmid mit einem Vortrag vom Höhenmediziner und Extrembergsteiger Prof. Dr. Oswald Oelz eröffnet. Bis Samstagmittag folgen Beiträge und Diskussionen rund um die Themen Befund/Diagnostik/Planung, Implantatchirurgie sowie rekonstruktive Versorgung und

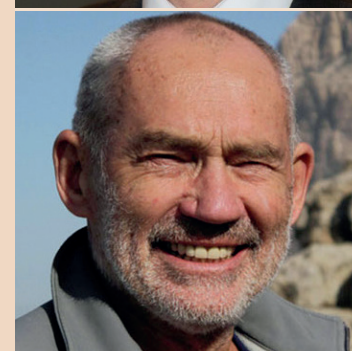
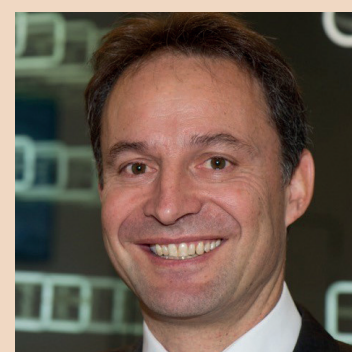
Langzeiterfolg. Ausgewiesene Spezialisten wie Prof. Dr. Nicola Zitzmann, Prof. Dr. Michael Bornstein, Dr. Wolfgang Bolz und Prof. Dr. Andrea Mombelli werden zu hören sein.

Research Award

Im Rahmen der Veranstaltung verleiht die SGI auch dieses Jahr wie-

der den Research Award, der junge Forscher aus Universitäten und der Praxis honoriert. Ausgewählte Kurzvorträge werden präsentiert und die besten prämiert.

Bevor der Kongress allerdings mit der Verleihung des Preises beendet wird, haben alle Teilnehmer nach der Generalversammlung der SGI



Dr. Bruno Schmid, Präsident der SGI, (oben) und Prof. Dr. Oswald Oelz.

am Abend des 4. November die Möglichkeit, sich bei einem Get-together auszutauschen.

Mehr Informationen zu dem Jahreskongress finden Sie unter www.sgi-jahreskongress.ch.

ITI startet ITI Online Academy University Campus

University of Texas Health Science Center in San Antonio, TX, USA, setzt als erste Bildungsanstalt die E-Learning-Umgebung des ITI für das zahnmedizinische Studium ein.



Das Internationale Team für Implantologie (ITI) gab die Lancierung seiner University Campus-Initiative

bekannt. Dieses einzigartige Programm steht Universitäten kostenlos zur Verfügung und bietet eine kom-

plette E-Learning-Umgebung zur Unterstützung der implantologischen Ausbildung.

University Campuses sind ein integraler Teil der ITI Online Academy, der im Peer-Review Verfahren begutachteten und evidenzbasierten E-Learning-Plattform des ITI. Sie ermöglichen es Universitäten, selbstständig ihre individuelle Lernumgebung für dentale Implantologie einzurichten, anzupassen und zu ver-

walten. Jeder University Campus umfasst die notwendige technische Infrastruktur sowie unlimitierten Zugriff auf sämtliche Lerninhalte der ITI Online Academy. Universitäten können auch ihre eigenen Lernmaterialien in ihren Campus integrieren und den gesamten Inhalt in ein strukturiertes Curriculum gliedern. Dies bietet Universitäten die einzigartige Möglichkeit, dentale Implantologie auf einfache Art und Weise in

ihren Lehrplan für das zahnmedizinische Studium zu integrieren.

In jedem Campus kann eine unbegrenzte Anzahl von sogenannten Classrooms angelegt werden. Jedem einzelnen Classroom können Studierende sowie individuelle Lerninhalte zugeordnet werden. Diskussionsforen auf Classroom- und auf Campus-Ebene runden das Angebot ab. Studierende haben während des gesamten Studiums permanenten Zugriff auf sämtliche in ihren Classrooms zur Verfügung stehenden Materialien.

Der erste ITI Online Academy University Campus startete im Juni 2016 am University of Texas Health Science Center (UTHSCSA) in San Antonio TX, USA. Im Verlauf dieses Jahres werden drei weitere Campusse an der University of Melbourne, Australien, der „The Barts and The London School of Medicine and Dentistry“ im Vereinigten Königreich und am „Academisch Centrum Tandheelkunde Amsterdam“ (ACTA) in den Niederlanden eingerichtet. Ab 2017 wird das Programm dann an jeder Universität eingeführt, die bereits durch ein ITI Scholarship Center oder ein ITI Center of Excellence mit dem ITI verbunden ist. Danach kann jede Universität, die bestimmte vom ITI definierte Kriterien erfüllt, einen ITI Online Academy University Campus beantragen.

Quelle: ITI